Österreichische Hochschüler_innenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX
IIID: ATI155795606



Montag, 13. Dezember 2021

Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)

Fraktion: Junge Liberale Studierende (JUNOS)

Datum der Anfrage: 29. November 2021

Gerichtet an: Referat für feministische Politik der ÖH Bundesvertretung

Anfragen an das Referat für feministische Politik

Vorweg: unter dem Zeitraum der letzten zwei Wochen sind die letzten zwei Wochen vor Eingang dieser Anfrage bei der Österreichischen Hochschüler_innenschaft zu verstehen, also der Zeitraum vom 15.11.2021 bis zum 29.11.2021.

Personelles

Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?

Zur Zeit ist Rebecca Sternberg die Referentin und Elisabeth Hinterhölzl ist in der Sachbearbeitung eingesetzt.

Die Besetzung des Referats kann auch jederzeit unter https://www.oeh.ac.at/fem abgerufen werden.

Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent_in und Sachbearbeiter_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?

Wir teilen uns die Aufgaben je nach Projekt, Ressourcen, Interesse und Kompetenzen auf. Prinzipiell kommen alle in dem Referat für feministische Politik aktiven Personen ihren Pflichten gemäß Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz, Koalitionsvertrag und Weisungen des Vorsitzes nach.

Arbeitsaufwand

Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet?

- Klausur studentische Mitglieder Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen
- mental health café
- Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und FLINTA+
- Schulung "kritische Männlichkeiten"



Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

UID: ATU55795606



- Workshop "Selbstverteidigung bei sexueller Belästigung"
- ÖH welcome package
- Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt?
- Klausur: die Klausur musste leider verschoben werden, es wurden alle Angemeldeten kontaktiert und ihnen wird ein Platz für die kommende Klausur reserviert
- mental health café: Korrespondenz STOP Partnergewalt
- Kampagne: Recherche (aktuelle Zahlen, Fakten, Geschichte der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und des internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, Beispiele strukturelle Gewalt, Organisationen und Vereine); das Büro der Bundesvertretung wurde orange ausgeleuchtet und die ÖH hat an der UN Kampagne "orange the world" teilgenommen; Organisationen und Vereine wurden kontaktiert und um ein kurzes Statement zu den 16 Tagen gebeten; Autonome österreichische Frauenhäuser wurden eingeladen ein online Q&A zu halten, wobei Studierende vorab um ihre Fragen gebeten werden; es wurde ein kleines Glossar für die Kampagne angelegt; es gab auch ein Treffen mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit um die Inhalte zu koordinieren und die Kampagne zu besprechen
- Workshops: Trainer_innen wurden angefragt
- ÖH welcome package: Text über das Referat wurde verfasst; Glossar gemeinsam mit dem queer Referat angelegt
- Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte?
- Klausur: verschoben auf Frühjahr 2022
- mental health café: STOP Partnergewalt hat für 8.12.21 zugesagt, leider musste das mental health café für die Zeit des Lockdowns abgesagt werden; fuerunsvonuns hat für 03.03.22 zugesagt
- Kampagne: läuft gerade
- Workshops: in Planung
- ÖH welcome package: in Bearbeitung

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

- Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind?

- Klausur: zur Zeit kann keine seriöse Schätzung abgegeben werden, wir hoffen jedoch auf Frühjahr 2022
- mental health café: laufendes Projekt
- Kampagne: 10.12.2021
- Workshops: zur Zeit kann keine seriöse Schätzung abgegeben werden
- ÖH welcome package: können wir nicht beantworten, da es sich um kein Projekt des Referats für feministische Politik handelt
- Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?
- Kampagne: Zusammenarbeit zwischen dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit und dem Referat für feministische Politik; es wird regelmäßig Rücksprache mit dem queer Referat gehalten

Bei den anderen Projekten haben wir keine strikte Arbeitsteilung, sondern sprechen uns regelmäßig ab und nehmen Termine je nach Ressourcen wahr.

Umsetzung der Beschlusslage

Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung.

Diese Frage wurde bereits in der Anfrage der JUNOS beantwortet, seither hat keine BV-Sitzung statt gefunden. Siehe Anfragebeantwortung von 16.11.2021.

- Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen?

Antrag 11 der Sitzung von 18.06.2021

Das Referat für feministische Politik steht allen Studierenden, der BV, den HVen und den StVen für Aufklärung bei Diskriminierungsfragen zu Verfügung.

Die Organisation einer Schulung für studentische Mitglieder der Arbeitskreise für Diskriminierungsfrage stellt eine Initiative für einen hochschulübergreifenden Austausch zwischen Hochschüler_innenschaften zum Thema Diversität und Diskriminierung dar.

Österreichische Hochschüler_innenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX



Die Kampagne 16 Tage gegen Gewalt an Frauen und FLINTA+ ist Öffentlichkeitsarbeit zum Thema Diskriminierung.

Antrag 12 der Sitzung von 18.06.2021

Es wurden keine konkreten Schritte gesetzt.

- Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant?

Antrag 11 der Sitzung von 18.06.2021

Das Referat für feministische Politik wird auch in den kommenden zwei Wochen allen Studierenden, der BV, den HVen und den StVen für Aufklärung bei Diskriminierungsfragen zu Verfügung stehen.

Antrag 12 der Sitzung von 18.06.2021

Es sind keine konkreten Schritte in den nächsten zwei Wochen geplant.

- Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?

Antrag 11 der Sitzung von 18.06.2021beschließt grundlegende Aspekte der Arbeit der Bundesvertretung und kann dadurch nie als umgesetzt gelten.

Antrag 12 der Sitzung von 18.06.2021 sieht einen Bericht bei der 2. Ordentlichen Sitzung im SoSe 22 der ÖH Bundesvertretung vor

Beratung

Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt?

Das Referat für feministische Politik steht neben Studierenden auch den Ehrenamtlichen und Angestellten der Bundesvertretung jederzeit für Beratung zur Verfügung. Interne mündliche Gespräche werden nicht dokumentiert, daher kann keine genaue Zahl angegeben werden.

Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz?

In Person: kann keine Einschätzung gegeben werden

Telefonisch: keine Beratung

Per Mail: 2 Anfragen

Per Videokonferenz: keine Beratung

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX



Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet?

Es wurde keine Beratung via Videokonferenz abgehalten.

Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer?

Über die Dauer der Bearbeitungen kann keine Angabe gemacht werden, da diese nicht statistisch erfasst werden.

Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich?

Über die Dauer der Beratungen kann keine Angabe gemacht werden, da diese nicht statistisch erfasst werden.

Anfragen von Hochschulvertretungen

Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt?

nein

- Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung.
- siehe oben.
- Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils?

siehe oben.

- Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?

siehe oben.

Vernetzung mit Hochschulvertretungen

Haben Vertreter_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

nein

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung



Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX



- Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig?

siehe oben.

- Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)?
- Wieso wurde die Person kontaktiert?

siehe oben.

siehe oben.

- Bitte um Übermittlung des E-Mail- / Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.

siehe oben.

Interne Vernetzung

Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe:

ja

- Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen?
- Referats Jour fixe: ja
- FemPol jour fixe: ja
- ÖffRef und FemPol: nein
- Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert?

Alle etwaigen Protokolle können nach Terminvereinbarung im Referat für feministische Politik oder beim Vorsitz eingesehen werden.

- Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

Alle etwaigen Protokolle können nach Terminvereinbarung im Referat für feministische Politik oder beim Vorsitz eingesehen werden.

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

- Was wurde bei diesem Treffen besprochen?

Alle etwaigen Protokolle können nach Terminvereinbarung im Referat für feministische Politik oder beim Vorsitz eingesehen werden.

Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?

Diese Frage wurde bereits zu Genüge in den Anfragen der JUNOS vom 20.09.21 und 04.10.2021 beantwortet.

Externe Termine

Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten zwei Wochen mit externen Stakeholder innen?

Es gab keine Treffen mit externen Stakeholder innen.

Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen?

siehe oben.

Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.

siehe oben.

Bei welchen externen Stakeholder_innen habt ihr in den letzten zwei Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt?

Das Referat für feministische Politik hat in den letzten zwei Wochen bei keinen externen Stakeholder_innen um ein Treffen angesucht.

- Wer hat angefragt?

siehe oben.

- Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt?

siehe oben.



Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

- Mit welchem Zweck?

siehe oben.

- Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.

siehe oben.

Kooperationen

Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Von Seiten des Referats für feministische Politik wurden in den letzten zwei Wochen keine neuen Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen.

Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Von Seiten des Referats für feministische Politik wurden in den letzten zwei Wochen keine bestehenden Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet.

Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!

Von Seiten des Referats für feministische Politik wurden in den letzten zwei Wochen keine bestehenden Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert.

Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.

Dem Referat für feministische Politik sind keine bestehenden Kooperationen oder gemeinsame Projekte bekannt.

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX



Schulungen

Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

ja

- Wie viele und zu welchen Themen?

Drei

- Weiterbildungs- und Vernetzungswochenende für studentische Mitglieder der Arbeitskreise für Gleichbehandlungsfragen
- Schulung "kritische Männlichkeiten"
- Workshop "Selbstverteidigung bei sexueller Belästigung"
- Wer hat diese Schulungen abgehalten?

Keine der Schulungen konnte bis jetzt statt finden, da wir uns in einem Lockdown befinden.

- Wie habt ihr die Trainer_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer_innen nach Möglichkeit um FLINT*-Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar?
- AkGleich: Die TutPro Mappe wurde gesichtet und eine Trainerin aufgrund ihrer Expertise ausgewählt. Nach Auswahl der Trainerin wurde mit dieser Rücksprache gehalten und aufgrund der zu behandelnden Inhalte eine weitere Trainingsperson ausgewählt.
- Selbstverteidigung bei sexueller Belästigung: Trainerin hat sich proaktiv bei uns gemeldet und ihren Workshop vorgestellt
- kritische Männlichkeiten: Recherche an Kollektiven und Trainer_innen, nach Absprache mit den queer Referat haben wir uns für eine Person entschieden.
- Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet?

Bis jetzt sind noch keine Kosten aufgekommen.

- Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.

Die Schulungen und Workshops haben noch nicht statt gefunden.

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union



Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen:

nein

- Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen?

siehe oben

- Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars?

siehe oben.

- Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer_in?

siehe oben

- Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?

siehe oben.

Öffentliche und interne Veranstaltungen

Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung:

nein

- Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung?

siehe oben

- Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)?

siehe oben.

- Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben?

siehe oben.

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung

Austrian Students' Union





- Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?

siehe oben.

Queer feministisches Selbstverständnis

Habt ihr struktureller Misogynie in den letzten zwei Wochen etwas entgegengesetzt? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

Siehe Beantwortung der Anfragen der JUNOS von 23.08.2021, 20.09.2021 und 4.10.2021

Habt ihr Heteronormativität in den letzten zwei Wochen etwas entgegengesetzt? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

Siehe Beantwortung der Anfragen der JUNOS von 23.08.2021, 20.09.2021 und 4.10.2021

Habt ihr in den letzten zwei Wochen geschlechterungerechte patriarchale Strukturen bekämpft? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

Siehe Beantwortung der Anfragen der JUNOS von 23.08.2021, 20.09.2021 und 4.10.2021

Fem Queer Fördertopf

Wie viele wissenschaftliche Arbeiten und Projekte aus dem feministischen Bereich wurden in den letzten zwei Wochen aus dem feministisch_queeren Fördertopf unterstützt?

In den letzten zwei Wochen hat kein Vergabegremium für den fem-queer Fördertopf stattgefunden. Protokolle können prinzipiell nach Terminabsprache im Referat für feministische Politik eingesehen werden.

- Um welche Arbeiten und Projekte handelt es sich dabei?

siehe oben.

- Mit wie viel Geld wurden die Arbeiten und Projekte jeweils unterstützt? siehe oben.

Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX
UID: ATU55795606

Queer_feministische Bibliothek in der Taubstummengasse

Wie viele Sachbücher, Romane, Kinderbücher, Comics und DVDs aus der queer_feministischen Bibliothek wurden in den letzten zwei Wochen jeweils verliehen? Wie viele wurden zurückgebracht? Wie viele wurden neu angeschafft?

Dem Referat für feministische Politik sind keine Sachbücher, Romane, Kinderbücher, Comics oder DVDs der letzten zwei Wochen als verliehen oder zurückgebracht bekannt. Es wurden von Seiten des Referats für feministische Politik in den letzten zwei Wochen keine Sachbücher, Romane, Kinderbücher, Comics oder DVDs angeschafft.

Wie viele Sachbücher vom Themenkomplex Beziehungs-Gewalt gegen FLINT-Personen wurden in den letzten zwei Wochen jeweils verliehen? Wie viele wurden zurückgebracht? Wie viele wurden neu angeschafft?

siehe oben.

Wie viele neue Bücher zum Thema Inter* wurden in den letzten zwei Wochen angeschafft? Wie viele neue Kinderbücher wurden in den letzten zwei Wochen angeschafft?

siehe oben.

Wie viele neue Kinderbücher wurden in den letzten zwei Wochen angeschafft?

siehe oben.

Wie viele neue Jugendbücher wurden in den letzten zwei Wochen angeschafft?

siehe oben.

Wie viele neue Comics wurden in den letzten zwei Wochen angeschafft?

siehe oben.

Feministischer Raum in der Berggasse ("UFO")

Wie viele Anfragen für das "UFO" gab es in den letzten zwei Wochen?

Dem Referat für feministische Politik sind keine Anfragen für das UF*O der letzten zwei Wochen bekannt.

Österreichische Hochschüler_innenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX



Wie viele Veranstaltungen haben in den letzten zwei Wochen im "UFO" stattgefunden?

Dem Referat für feministische Politik sind keine Veranstaltungen in den letzten zwei Wochen bekannt.

Wie viele Brunches haben in den letzten zwei Wochen im "UFO" stattgefunden?

Dem Referat für feministische Politik sind keine Brunches in den letzten zwei Wochen bekannt.

Wie viele Schreibgruppen haben sich in den letzten zwei Wochen im "UFO" getroffen?

Dem Referat für feministische Politik sind keine Treffen von Schreibgruppen in den letzten zwei Wochen bekannt.

Wie viele sonstige Treffen haben in den letzten zwei Wochen im "UFO" stattgefunden?

Dem Referat für feministische Politik sind keine sonstigen Treffen in den letzten zwei Wochen bekannt.

Um was für Treffen hat es sich dabei jeweils gehandelt?

siehe oben

Wie lautet das aktuell im "UFO" geltende COVID-Sicherheitskonzept?

Das Sicherheitskonzept richtet sich streng nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Rechtliche Beratung

Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt?

nein

- Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person.

siehe oben.

- Wenn nein, wieso nicht?

Es gab keinen Bedarf an rechtlicher Beratung.



Österreichische Hochschüler_innenschaft Bundesvertretung Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien
Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36
IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

Anfragebeantwortung

Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?

Alle Fragen wurden von der Referentin beantwortet und mit dem Vorsitzteam sowie der Person in der Sachbearbeitung rückbesprochen.

Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.

nein.